

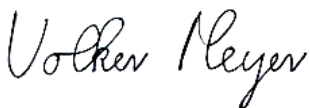
Ergebnisniederschrift

13. Tagung des Gemeinsamen Ausschusses Brandschutzaufklärung und -erziehung der vfdb und des DFV

am 25./26.02.2010 in Leipzig
(Commundo Tagungshotel, Zschochersche Str. 69, 04229 Leipzig)

Tagungszeiten	Donnerstag, 25.02.2010 Freitag, 26.02.2010
Teilnehmende	
Versammlungsleiter	Dr. Volker Meyer
Niederschrift	Michael Ferdinand
Anlagen	Sachstand Sekundarstufe I
Umfang	24 Seiten Ergebnisniederschrift

Saarburg, den 15.11.2010



Dr. Volker Meyer
Vorsitzender des Ausschusses

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(0 30) 28 88 48 8-00
Telefax
(0 30) 28 88 48 8-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.dfv.org

Präsident
Hans-Peter Kröger



T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung, Begrüßung und Genehmigung des Protokolls
der letzten Tagung
2. Zu- und Abgänge der personellen Besetzung des Gremiums
- 3.1 Menschen mit Behinderung
- 3.2 Betrieblicher Brandschutz
- 3.3 Jubiläumskampagne
- 3.4 Kooperation mit der Musikgruppe Wind
- 3.5 Feuerwehr-Grillbuch
- 3.6 Kooperation mit BIC: Material zur Brandschutzaufklärung
- 3.7 Kooperation mit der Gruppe 112: Computerspiel zur BE
- 3.8 Forschungsauftrag zur Brandschutzerziehung
- 3.9 Senioren
- 3.10 Selbsthilfekonzeption des Bundes
- 3.11 Menschen mit Migrationshintergrund
- 3.12 Sekundarstufe I
4. Kassenbericht
5. Internet-Auftritt
6. Sachstand Interschutz 2010
7. Ergebnisbericht zum Forum 2009 in Berlin
8. Forum 2010 in Koblenz sowie Foren 2011 und 2012
9. Datum und Ort der nächsten Sitzung
10. Verschiedenes

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT

TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

- D Dr. Meyer übermittelt die besten Grüße von Herrn Ackermann, der der Tagung einen erfolgreichen Verlauf wünscht.

Eine Begleitung der Frühjahrstagung 2010 durch die Bundesgeschäftsstelle ist aufgrund der Auslastung zur Vorbereitung des 28. Deutschen Feuerwehrtages leider nicht möglich. Herr Ferdinand hat sich freundlicherweise bereit erklärt, den Sitzungsverlauf festzuhalten; das Protokoll wird auf Grundlage seiner Aufzeichnungen und der bereits gefertigten Unterlagen durch die Bundesgeschäftsstelle erstellt.

Die Herbsttagung des Gemeinsamen Ausschusses und das Forum Brandschutzerziehung und -aufklärung 19./20.11.2010 in Koblenz wird in gewohnter Weise durch die Bundesgeschäftsstelle begleitet. Dr. Meyer dankt Herrn Jacobs für die Vorbereitung der Sitzung.

Ein besonderer Dank gilt dem Sponsor dieser Veranstaltung: Der SV Versicherung Sachsen. Frau Rothe nimmt am 26.02. an der Sitzung teil.

- B Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 2 Zu- und Abgänge der personellen Besetzung des Gremiums

D Frau Ingeborg Schlosser vom VdS löst Herrn Schnell ab.

Frau Anja Rödiger-Erdmann vertritt den Thüringer Feuerwehr-Verband zukünftig für Herrn Schneider.

Herr Frank Breitgraf von der Feuerwehr Solingen nimmt als Gast am 25.02.2010 an der Sitzung teil. Er präsentiert ein Computerspiel zur Brand-schutzerziehung (sh. TOP 3.7).

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.1 Menschen mit Behinderung

D Herr Stadtmüller stellt den Sachstand der Brandschutzerziehung/-aufklärung für Menschen mit Behinderung vor. Die Präsentation liegt als Anlage bei:

- Fachtagung Brandschutz für Senioren, 16.-17.04.10 in Karlsruhe
- Interschutz 2010 in Leipzig, 07.-12.06.10 mit Ausstellung des Rollstuhlmodells
- Fachtagung: Brandschutzaufklärung für Senioren, 11.09.10 in Saarbrücken
- Mitwirkung am Forum Brandschutzerziehung/-aufklärung in Koblenz am 19.-20.11.10
- Eine neue Broschüre – Brandschutz für Senioren – soll zur Interschutz vorliegen,
- ebenso arbeitet das Kö-Wa-Team daran, das neue Heft bis zur Interschutz zu erstellen.
- Flyer für den Brandschutz für Senioren und Menschen mit Behinderung sind in Entwicklung

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.2 Betrieblicher Brandschutz

D Herr Velten berichtet. In Nordrhein-Westfalen ist ein Pilotprojekt „Ausbildung Brandschutzhelfer in NRW“ geplant, angestrebter Start ist im März 2010. Es soll ein praxisorientierter Anlauf für die Ausbildung von Beschäftigten in der Bekämpfung von Entstehungsbränden genommen werden. Beteiligt sind Vertreter von Industrie, Berufsgenossenschaften, Feuerwehren und Versicherern.

Herr Velten hat die bisherigen Überlegungen fachlich gewürdigt. Es wäre bereit, mit den Beteiligten in NRW in Kontakt zu treten. Eine Verbindung wurde hergestellt. Aufgrund der Priorität beim Neuaufbau der verbandlichen Strukturen auf Landesebene hat der neue DFV-Mitgliedsverband VdF-NRW zunächst um Verständnis für einen zeitlichen Aufschub gebeten.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.3 Jubiläumskampagne

D Das Präsidium des DFV hat sich bei seiner Tagung am 21.02.2010 mit der aus der vfdb heraus initiierten Jubiläumskampagne befasst und diese zustimmend zur Kenntnis genommen. Bei Veröffentlichungen (z. B. auf der Webpräsenz www.mission-sicheres-zuhause.de) kann der Hinweis erfolgen „Mit Unterstützung des Deutschen Feuerwehrverbandes.“ Dadurch ist auch den steuerrechtlichen Anforderungen Genüge getan (evtl. generierte Mittel werden durch die vfdb vereinnahmt).

Die Jubiläumskampagne wird unterstützt durch

- die Musikgruppe Wind (CD Verkaufunterstützung und Benefizkonzerte)
- neu erstellte Hefte und Materialien zur Brandschutzaufklärung
- Sponsoren und Spenden über die „Mission-Sicheres-Zuhause“
- Veranstaltungen

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.4 Kooperation mit der Musikgruppe Wind

- D Die Musikgruppe Wind hat eine Benefiz-CD mit einem neuen Feuerwehrlied „Wir sind keine Helden“ und einen Feuerwehr-Swing zur Brandschutzerziehung sowie zehn Hits der Gruppe Wind fertig gestellt. Von jeder verkauften CD werden 2,- € der Mission Sicheres Zuhause gespendet.

Zurzeit kann die CD über die Musikgruppe Wind zum Preis von 13,- € bestellt werden, eine Werbekampagne läuft in Kürze an. Links und Hinweise sind auf der Homepage des Ref.12 und Mission Sicheres Zuhause eingestellt. Flyer sind im Druck und können zur Auslage, z.B. bei den LFV, abgefordert werden.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.5 Feuerwehr-Grillbuch

- D Das Feuerwehr-Grillbuch soll Rezepte und Sicherheitsratschläge rund um das Grillen enthalten. Frau Ingeborg Zeitlberger wurde beauftragt die Rezepte zu sammeln und für ein Feuerwehr-Grillbuch aufzuarbeiten. Eine Fertigstellung bis zur Interschutz ist zurzeit noch fraglich. Werbung für die Rezeptsammlung soll nochmals anlaufen.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.6 Kooperation mit BIC: Material zur Brandschutzerziehung

- D Die Firma BIC möchte Material vergleichbar mit dem Material, das von BIC in den USA herausgegeben wird, auch in Deutschland zur Verfügung stellen. BIC hat den Entwicklungsstand des Materials bereits beim Forum vorgestellt und Anregungen der Feuerwehren aufgenommen. Grundsätzliche Abstimmungen sind bereits erfolgt. Timo Ross stimmt zurzeit mit der Firma BIC die Details der konkreten Umsetzung ab. Ein Set enthält vollständig alles benötigte Material, um mit einer Gruppe im Kindergarten Brandschutzerziehung durchzuführen. Die Herausgabe der Sets zur Interschutz ist vorgesehen. Der Vertrieb des Materials läuft über den vfdb-Bestellshop, da der DFV eine Zusammenarbeit mit BIC aus grundsätzlichen Erwägungen nicht wünscht.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.7 Kooperation mit der Gruppe 112: Computerspiel zur BE

- D Herr Breitgraf, Feuerwehr Solingen, stellt für die Gruppe 112 / Firma Ludewig in Solingen ein neues 3-D Computerspiel für Kinder ab zehn Jahre vor. Die Programmierarbeiten sind angelaufen, und eine Demoversion soll zur Interschutz zu Verfügung stehen. Das Spiel soll als Downloadversion in Internet und in einer Hardcoverversion unter dem Handelsnamen 112Games kostengünstig vertrieben werden.
- B Das Ref.12 stellt keine finanziellen Mittel zur Verfügung. Evtl. Sponsoren könnten TÜV und Feuerlöscherhersteller sein.
Abstimmungsergebnis:
14 Ja-Stimmen, zwei Enthaltungen, keine Nein-Stimmen
- OF Eine evtl. Einbindung des DFV bedarf der Beratung und Beschlussfassung im Präsidium.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.8. Forschungsauftrag zur Brandschutzerziehung

- D Herr Brill hat Kontakt zu Prof. Grabski sowie mit den Forschungsanstalten Braunschweig, Karlsruhe und Heyrothsberge aufgenommen und wird zur nächsten Sitzung über den Fortgang informieren. Die Finanzierung soll über allgemeine Forschungsmittel sowie über Versicherungen und Sponsoren gesichert werden. Ein Forschungsauftrag wurde noch nicht erteilt.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.9 Senioren

- D Das neue Seniorenheft gemäß dem letzten Protokoll wird voraussichtlich zur Fachtagung fertig gestellt. Der Entwurf des Heftes wurde beim Forum 2009 in Berlin vorgestellt. Ergänzt wurden aufgrund der Anregungen aus dem Forum die Themen Pädagogik für Senioren und Retten von Senioren. Die Erstellung des Heftes wurde über das vfdb-Referat 12 finanziert, daher wird das Heft auch über den Bestellshop der vfdb vertrieben.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.10 Selbsthilfekonzeption des Bundes

- D Eine Besprechung mit Bundesgeschäftsführer Jacobs im BBK Ende November 2009 hat folgendes ergeben:

Das vorgelegte Material ist grundsätzlich in Ordnung. Es wird vom BBK als umfassendes Konzept betrachtet, das über vier Unterrichtsstunden hinaus weist – und ist damit Handlungshilfe für die Durchführenden, weitergehendes Material für Projektwoche u. ä. Die inhaltliche Bearbeitung durch das BBK enthält einen Hinweis auf die didaktische Reduktion.

Ein Pilotprojekt in 2010 wird angestrebt, optimal beim 28. Deutschen Feuerwehrtag in Leipzig, ggf. auch in Berlin unter dem Blickwinkel Integration oder mit einem umsetzungswilligen Partner vor Ort (z. B. LFV Hessen). Zur Abwicklung ist ein Vertrag zwischen BBK und DFV zu schließen. Das BBK wünscht eine Unterrichtsbegleitung durch einen Mitarbeiter des Hauses. Der Pilot dient der Evaluation des Konzeptes.

Vorlage der inhaltlich überarbeiteten Materialsammlung durch den DFV beim BBK erfolgt Anfang 2010. Anschließend werden kurzfristige Gespräche zum Pilotprojekt sowie zur grafischen Aufbereitung der Materialsammlung geführt.

Die Hinweise des BBK wurden nach dem Gespräch zur Verfügung gestellt und von Herrn Raab eingearbeitet. Einzelabstimmungen, Recherchen hinsichtlich der Rechte an Illustrationen und deren evtl. Neuanfertigung sind noch anhängig.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.11 Menschen mit Migrationshintergrund

- D Das Thema gewinnt zunehmend an Bedeutung, so fand hierzu ein Treffen von Organisationen Ende 2009 beim BBK statt. Beabsichtigt ist weiterhin die Herausgabe von spezifischem Material sowie Projekte mit Partnern wie den Volkshochschulen und Migrantenorganisationen. Aufklärungsarbeit bei Menschen mit Migrationshintergrund wird als Aufgabe des GA angesehen.

Seitens des DFV wird an einem umfassenden Projekt zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund gearbeitet. Ein Startzeitpunkt steht noch nicht fest. Beim 28. Deutschen Feuerwehrtag ist das Thema Integration Teil eines Fachkongresses.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 3.12 Sekundarstufe I

- D Herr Reimer stellt das neue Konzept für die Sekundarstufe I vor. Es wird dem Protokoll als Anhang beigefügt.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 4 Kassenbericht

- D Herr Brill und Herr Dr. Meyer stellen den aktuellen Stand der Haushaltsstellen des vfdb-Referates 12 sowie der anstehenden Beauftragungen dar. Zur Finanzierung der Jubiläumskampagne werden Haushaltsmittel im stärkeren Maß in Anspruch genommen.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 5 Internet-Auftritt

- D Hinsichtlich der Veröffentlichung der Daten der Ausschussmitglieder unter www.brandschutzaufklaerung.de wurde durch die Bundesgeschäftsstelle der Vordruck einer Einverständniserklärung vorgelegt. Es wird daran erinnert, dass dieser noch nicht von allen Mitgliedern zurückgesandt wurde.

Fotos der Rheinischen Provinzial wurden anlässlich des Forums Brandschutz-erziehung in Aachen für eine Fotodatenbank zur Verfügung gestellt. Für diese geplante Fotodatenbank wurden in Zusammenwirken von Herrn Dr. Meyer und Bundesgeschäftsstelle Nutzerregeln für den Up- und Download erarbeitet und zur Verfügung gestellt.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 6 Sachstand Interschutz 2010

Aktivitäten des DFV beim 28. Deutscher Feuerwehrtag / Interschutz 2010

D Der Deutsche Feuerwehrverband präsentiert das Feuerwehrwesen mit seinen Mitgliedsverbänden auf einem Gemeinschaftsstand im Rahmen der Interschutz (mit CTIF, DJF und DFM), bei Fachkongressen im Congress Centrum Leipzig (CCL, Leipziger Messe) und auf einer Aktionsmeile im Leipziger Zentrum (Grimmaische Straße, Markt und umzu).

Die Landesfeuerwehrverbände entsenden auf ihre Kosten Betreuungspersonal für den Gemeinschaftsstand. Dies sollten die Vertreter der LFV im Gemeinsamen Ausschuss bei einem eventuellen Einsatz auf dem vfdb-Stand berücksichtigen. Kostenübernahmen durch den DFV im Zusammenhang mit der Messepräsentation der vfdb oder des Gemeinsamen Ausschusses sind ausgeschlossen.

Im Rahmen des Thementages Facharbeit im CCL am 11.06.2010, 9 bis 13.30 Uhr, wird der Entwicklungsstand zu Kindern in der Feuerwehr (so genannte Kinderfeuerwehren / Babinifeuerwehren) dargestellt.

Auf der Aktionsmeile im Leipziger Zentrum präsentieren sich nachfolgende Landesfeuerwehrverbände mit Beiträgen, die den Bereich BA/BE oder evtl. Aktivitäten des Gemeinsamen Ausschusses berühren.

- LFV Bayern: Feuerlöschertrainer
- Landesbereich FF Hamburg: Interaktive Ausbildung
- Nordrhein-Westfalen: Baulicher Brandschutz
- Saarland: Band „112“
- Schleswig-Holstein: Konzept Mitmachtag

- Thüringen: Brandschutzerziehung, Kinder in der Feuerwehr

Das Versandhaus des DFV präsentiert sein Angebot in räumlicher Anbindung an den DFV-Gemeinschaftsstand und wird unter anderem Feuerlöschspray vorstellen.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 7 Ergebnisbericht zum Forum 2009 in Berlin

D Das Forum 2009 in Berlin haben im Feedbackbogen 102 Teilnehmer mit sehr gut, zehn mit gut und einer mit befriedigend bewertet. Bei der Frage nach Gewinn und Nutzen hat eine Mehrheit zugestimmt, Neues gelernt zu haben 50 Personen, voll zugestimmt, das Forum weiter empfehlen zu können 70, zugestimmt, dass die Inhalte brauchbar waren 50 und dass das Kosten-Nutzen-Verhältnis stimmt 56. Organisation und Qualität der Beiträge wurden überwiegend sehr gut und gut bewertet. Namhafte Einzelkritik wurde an der Qualität des Caterings sowie an An- und Abreise/Fahrdienst geäußert.

Das Forum hat mit einem Verlust von € 3.500,- abgeschlossen, die der Rücklage aus den Vorjahren entnommen wurde. In ihr stehen per 31.12.2009 noch € 2.050,- für Projekte der BA/BE zweckgebunden zur Verfügung. Kostentreiber war das Catering (wirtschaftlichster Anbieter gemäß Vergleichsangeboten und nach Nachverhandlung). Außerdem wurde die Anzahl der Workshops an einem erhöhten Bedarf ausgerichtet, der nicht eintrat – dadurch entstanden höhere Reisekosten für Referenten bei gleichzeitig geringeren Einnahmen.

In die Finanzierung des Forums sind Sponsorings der Feuersozietät und der Firma Merten sowie der DVD-Verkauf eingeflossen. Die Bewirtungskosten der Herbsttagung wurden mitgetragen. Der Workshop „Feuermachen kulturell“ mit Kain Karawahn wurde durch den DFV separat abgerechnet und ging nicht zu Lasten der Rücklage.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 8 Forum 2010 in Koblenz sowie Foren 2011 und 2012

D Das Forum 2010 findet am 19./20.11.2010 in der Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule Rheinland-Pfalz in Koblenz statt. Zur Vorbereitung fanden bereits zwei Vortreffen mit Vertretern der Schule und des unterstützenden Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz statt. An je einem Treffen nahmen Fachbereichsleiter Dr. Meyer und Bundesgeschäftsführer Jacobs teil.

Unterbringung der Teilnehmer/innen erfolgt in der Schule (begrenzte Kapazitäten) sowie im B&B Hotel Koblenz (Einzelzimmer € 52,90). Ein Abrufkontingent wurde eingerichtet, auch für die Mitglieder des Gemeinsamen Ausschusses. Die Unterbringung des Ausschusses in der Schule ist aufgrund des Lehrgangsbetriebes nicht möglich. Ein Busshuttle wird eingerichtet.

Unterrichtsräume sind ausreichend vorhanden, ebenso eine Mehrzweckhalle für das Plenum und die Abendveranstaltung. Verpflegung erfolgt durch den Küchenbetrieb in der Schule. Verantwortlicher Veranstalter würde wieder der DFV sein.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 9 Datum und Ort der nächsten Sitzung

B Die nächste Sitzung wird am 18./19.11.2010 in Koblenz stattfinden.

**Ergebnisniederschrift 13. Tagung Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzaufklärung
und -erziehung am 25./26.02.2010 in Leipzig**

TOP 10 Verschiedenes

- D Herr Brill zum Thema W-Fragen eine Vorlage erarbeiten, um ggf. dem Fachnormenausschuss eine Änderung vorzuschlagen.
- B Für die Herbsttagung soll folgender TOP aufgenommen werden:
- Leitstellenkonzepte: Notrufeingänge in Fremdsprachen